



SEQ lab

SPORTS ERGONOMICS

PAD TECHNOLOGY



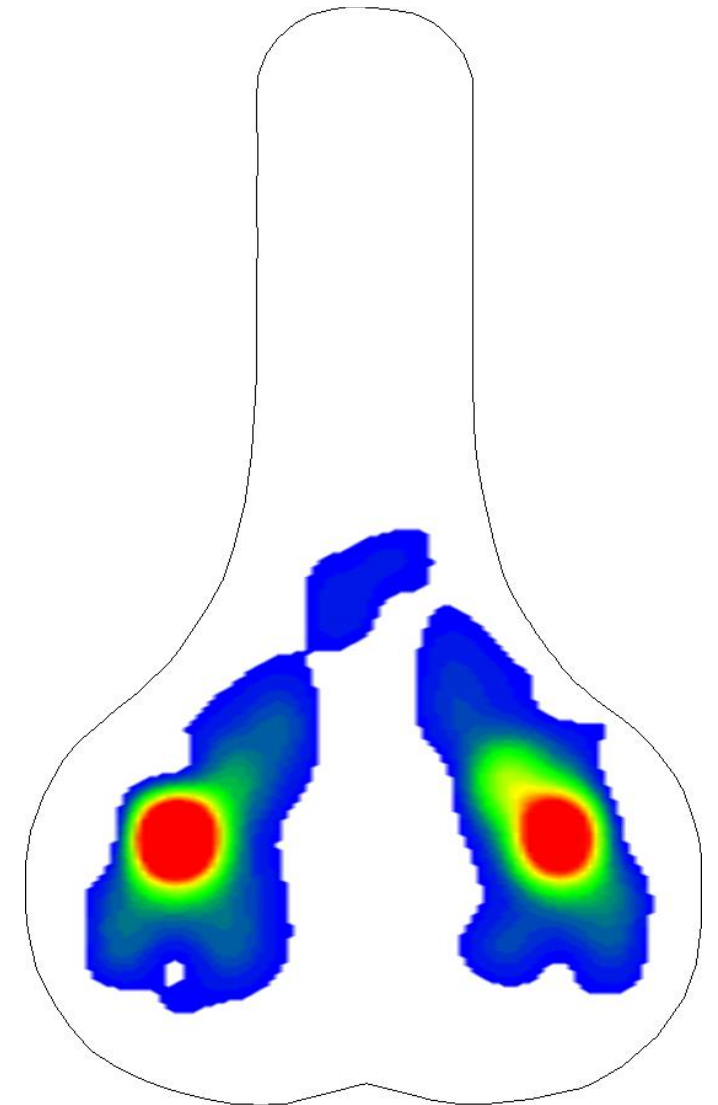
Druckmessung Hosenpolster

Studie Marcolin et al. (2015)

Die Studie von Marcolin et al. (2015) verglich herkömmliche Kurz- Mittel- und Langstrecken-polster miteinander und untersuchte die „vertikale Kraft“ zu drei Messzeitpunkten.

➔ Das Ergebnis

Keine signifikanten Unterschiede zwischen den drei getesteten Polstern.



Druckmessung Referenzsattel SQlab Super 6.3 ohne Polster

Druckmessung Hosenpolster

Studie SQLab (2017)

In Anlehnung an die Studie von Marcolin et al. (2015) hat SQLab ebenfalls die „vertikale Kraft“ bei drei verschiedenen Polstern untersucht. Die „vertikale Kraft“ ist die Summe aller aktiven Sensoren.



Polster 1
SQ-Pad 12

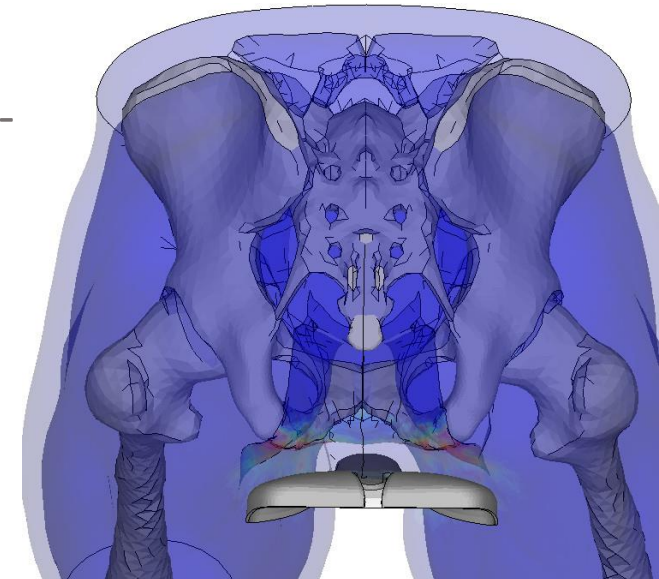


Polster 2
hochpreisiges
Langstreckenpolster



Polster 3
mittelpreisiges
Kurzstreckenpolster

Als Referenzwert diente eine Druckmessung auf dem SQLab Super 6.3 ohne Polsterung. Druckwerte der drei Polster wurden in randomisierter Reihenfolge für 30 sek. aufgezeichnet.



Ergebnis

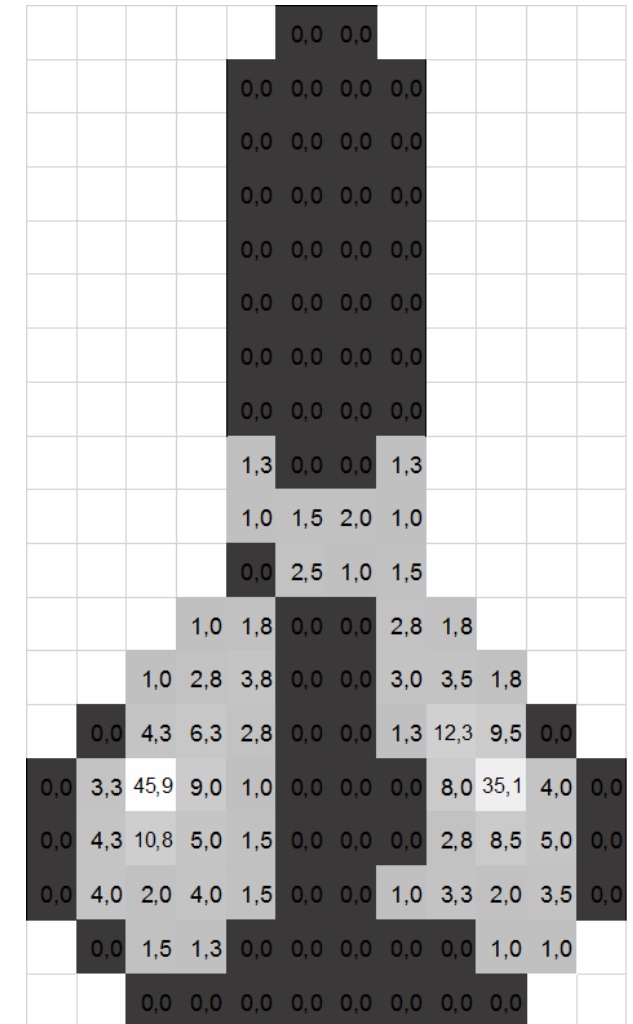
Studie SQLab (2017)

SQLab hat für jeden der 120 Sensoren den Durchschnitt über 30 Sekunden berechnet und im Anschluss die Durchschnittswerte der Sensoren addiert.

➔ Das Ergebnis

Gegenüber der Sattelschale verringert das SQ-Pad 12 die vertikale Kraft um 26,97 Prozent.

	SQ-Pad 12	Polster 2	Polster 3	Super 6.3
Vertikale Kraft in N/cm ²	177,4	231,7	240,2	242,9
Verbesserung in % gegenüber dem Super 6.3	26,97%	4,62%	1,12%	0%



Druckmessung Referenzsattel SQLab Super 6.3 ohne Polster

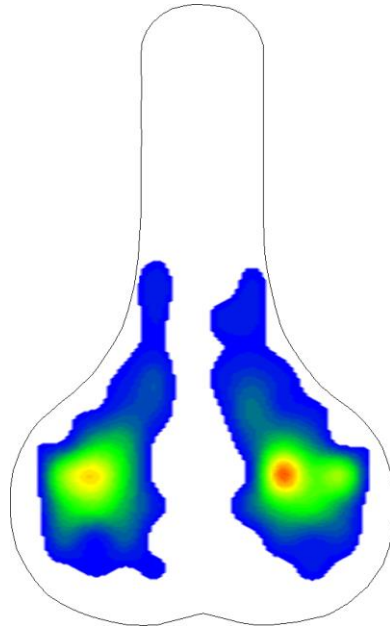
Ergebnis

Studie SQLab (2017)

SQ-Pad 12



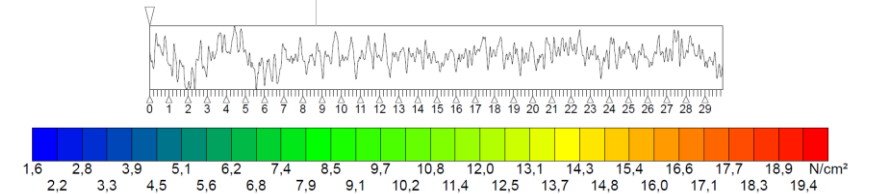
Polster 2



Polster 3



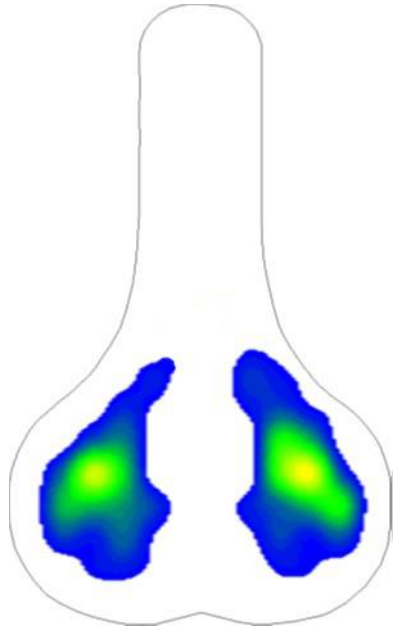
Super 6.3 ohne Polster



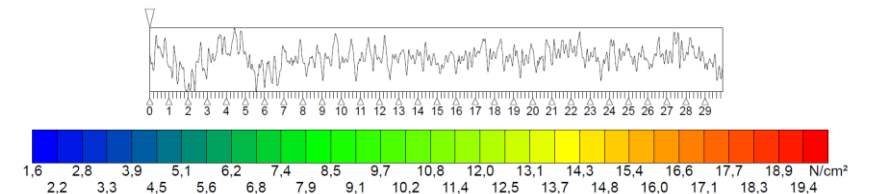
Ergebnis

Studie SQLab (2017)

SQ-Pad 12



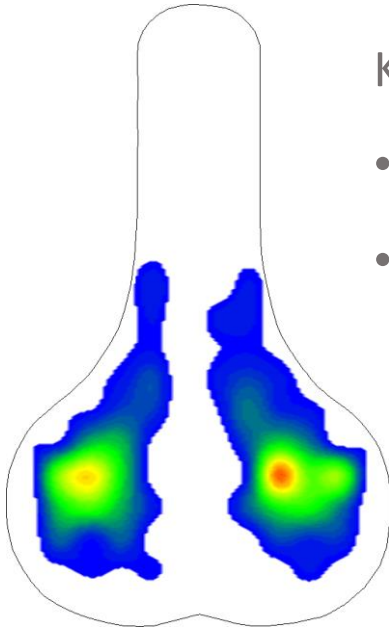
Das SQ-Pad schafft trotz seines geringen Volumens deutlich weniger Druckspitzen. Dieses Ergebnis scheint überraschend, da weichere Sättel bei einer kurzen Messdauer einen niedrigeren Druck aufzeigen. Die Messung zeigt, dass das straffe SQLab Polster auf Körpergewicht und Auflagefläche abgestimmt ist. Vergleichbar mit einer perfekt abgestimmten Federung.



Ergebnis

Studie SQlab (2017)

Polster 2



Klassisches Racepolster

- ohne Zonen
- Höhe: 14 mm

Polster 3



Hochwertiges Racepolster

- verschiedenen Zonen
- mit verhältnismäßig straffer Polsterung
- Höhe: 12 mm

